

Ressort: Politik

Klimagipfel: Müller fordert mehr Engagement in Entwicklungshilfe

Berlin, 02.12.2018, 14:24 Uhr

GDN - Bundesentwicklungsminister Gerd Müller (CSU) hat die internationale Staatengemeinschaft im Kampf gegen den Klimawandel zu mehr Engagement in der Entwicklungshilfe aufgerufen. "Klimapolitik heißt, in Entwicklungs- und Schwellenländer investieren. Afrika, Brasilien, Indien und China: Der Klimaschutz entscheidet sich maßgeblich dort", sagte Müller dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Montagsausgaben).

"Wir werden das Klima nicht in Deutschland retten", sagte der CSU-Politiker. Wenn etwa im Laufe der kommenden Jahre jeder afrikanische Haushalt einen Stromanschluss auf der Basis von Kohle erhalte, müssten 1.000 neue Kohlekraftwerke gebaut werden. "Das hält der Planet nicht aus", mahnte der Minister. "Anstatt mit Kohle müssen die Entwicklungsländer ihren Energiehunger mit Erneuerbaren Energien stillen." Deutschland müsse dabei behilflich sein: "Wir haben die Technologie und das Wissen dazu", sagte Müller dem RND. Der Bundesentwicklungsminister und Bundesumweltministerin Svenja Schulze (SPD) vertreten die Bundesregierung am Montag bei der Eröffnung der 24. UN-Klimakonferenz im polnischen Kattowitz.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116295/klimagipfel-mueller-fordert-mehr-engagement-in-entwicklungshilfe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619